

Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

Durchführung einer geruchstechnischen Untersuchung sowie Ermittlung der Ammoniak- und Staubimmissionen für die geplante Errichtung von zwei Masthähnchenställen des landwirtschaftlichen Betriebes Lammers in 49744 Geeste-Dalum

BetreiberMatthias Lammers
Siedlung 4
49744 Geeste-Dalum

Bearbeiter Dipl.-Ing. Beke Brinkmann

Berichtsdatum 21.12.2023

Fides Immissionsschutz & Umweltgutachter GmbH Kiefernstr. 14-16, 49808 Lingen

0591 - 14 20 35 2-0 | 0591 - 14 20 35 2-9 (Fax) | info@fides-ingenieure.de



Seite 2 zur Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

Aufgabenstellung

Herr Lammers plant die Errichtung von zwei Masthähnchenställen mit Wintergärten. Die Gesamtanlage umfasst insgesamt 60.000 Masthähnchenplätze. Eine Übersichtskarte ist in der Anlage 1 dargestellt.

Für das geplante Bauvorhaben soll eine immissionsschutztechnische Untersuchung zur Ermittlung der Geruchsimmissionssituation, der Gesamtzusatzbelastung an Ammoniakkonzentration und Stickstoffdeposition sowie der Gesamtzusatzbelastung an Staubimmissionen erfolgen.

Diese Ergebnisdokumentation fasst die Ergebnisse der Ausbreitungsrechnung vorab zusammen. Sie dient der Abstimmung mit Planern oder Genehmigungsbehörden. Der vollständige Dokumentationsumfang gemäß VDI-Richtlinie 3783, Blatt 13 wird nicht erfüllt.

Beurteilungsgrundlagen

Zur Beurteilung der Geruchsimmissionen wird der Anhang 7 der TA Luft herangezogen.

Die Beurteilung von Ammoniak- und Stickstoffimmissionen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen erfolgt gemäß Punkt 4.8 der TA Luft. Die Prüfung, ob der Schutz vor erheblichen Nachteilen durch Schädigung empfindlicher Pflanzen und Ökosysteme durch die Einwirkung von Ammoniak gewährleistet wird, erfolgt anhand Anhang 1 der TA Luft. Die Prüfung der Verträglichkeit von Stickstoffeinträgen erfolgt anhand des Anhangs 8 (Gebiete gemeinschaftlicher Bedeutung) und des Anhangs 9 (sonstige empfindliche Pflanzen und Ökosysteme) der TA Luft.

Die Beurteilung der Staubimmissionen erfolgt ebenfalls auf Grundlage der TA Luft.

Emissionsermittlung

Die Ermittlung der Emissionen erfolgt auf Grundlage der VDI-Richtlinie 3894, Blatt 1 und der TA Luft. Die ermittelten Emissionen der untersuchten landwirtschaftlichen Betriebe sind in der Anlage 2 dargestellt.

FIDES
Immissionsschutz & Umweltgutachter

Seite 3 zur Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

Basierend auf der Erkenntnis, dass die Mastgeflügelhaltung ein schwankendes Emissionsverhalten zeigt, wurden bei der Ermittlung des Beurteilungsraumes die Emissionen für Masthähnchen nicht mit dem Emissionsfaktor der VDI-Richtlinie 3894, Blatt 1 von 60 GE/(s·GV), sondern basierend auf dem Fachvorschlag des LANUV mit einem höheren spezifischen Geruchsemissionsfaktor von 180 GE/(s·GV) berechnet. Ebenso wurde bei der Ermittlung des Beurteilungsraumes eine sogenannte Zeitreihe berücksichtigt, welche sich an den unterschiedlichen Tiergewichten während der Mastperiode orientiert (siehe Anlage 2.3).

Die Abluft der geplanten Masthähnchenställe wird über eine DLG-zertifizierte Abluftreinigungsanlage geführt. Es wird davon ausgegangen, dass die Geruchsemissionen um 50 % reduziert werden. Für die Ammoniak- und Staubemissionen wurde eine Minderung von 70 % berücksichtigt.

Analog zur VDI-Richtlinie 3894, Blatt 1 wurden für die Wintergärten der Masthähnchenställe zusätzlich 10 % der für den Stall ermittelten Geruchsemissionen berücksichtigt.

<u>Ausbreitungsparameter</u>

Zur Berechnung der Geruchs-, Ammoniak- und Staubausbreitung wird das Programm Austal verwendet. Die Darstellung der Ergebnisse der Ausbreitungsrechnung erfolgt mit Hilfe des Programmes AustalView (Version 10.3.0). Folgende Berechnungsparameter wurden berücksichtigt:

Rauhigkeitslänge z_0 : 0,20 m

Meteorologische Daten: meteorologische Zeitreihe der Station Dörpen

(2012)

Niederschlagszeitreihe: Standortspezifisch für das Jahr 2012

Qualitätsstufe qs: 2

Kantenlänge des A2KArea Rechengitters: 25 m

Kantenlänge des Austal 3 Rechengitters: 4 m, 8 m, 16 m, 32 m (geschachtelt und an die

Immissionspunkte angepasst) bzw. 16 m



Seite 4 zur Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

Die im Rahmen dieser Ergebnisdokumentation durchgeführten Ausbreitungsrechnungen erfolgten mit den meteorologischen Daten des Standortes Dörpen, die im Rahmen einer Übertragbarkeitsprüfung gemäß Anhang 2, Nr. 9.1 TA Luft als repräsentativ ermittelt wurden.

Die Quell- und Ausgabedateien der Ausbreitungsrechnung (Austal.log) sind in der Anlage 3 dargestellt.

Quellparameter und Ableitbedingungen

Die Quellen der landwirtschaftlichen Betriebe werden als Volumen-, Flächen- oder Linienquellen berücksichtigt. Die Ableitbedingungen der einzelnen Stallgebäude sind der Anlage 2 zu entnehmen. Für die geplanten Masthähnchenställe sind folgende Ableitbedingungen zu berücksichtigen:

- Ableithöhe = 12 m gemäß TA Luft (mind. 10 m über Grund und 3 m über theoretischen 20°-First)
- dynamischer Impuls der Abluftfahne (7 m/s, Kaminhöhe mind. das 1,7-fache der Gebäudehöhe, freie Abströmung muss gewährleistet sein)
- Schornsteindurchmesser d = 0,8 m

Geruchsimmissionen

Mittels Ausbreitungsrechnung wurde anhand der ermittelten Geruchsemissionen unter Berücksichtigung der Zeitreihe die Gesamtzusatzbelastung an Geruchsimmissionen berechnet und als 2 %-Isolinie zusammen mit dem 600 m Radius um den Betriebsstandort in der Anlage 4 dargestellt. Entsprechend werden alle Immissionspunkte innerhalb des 600 m Radius und der 2 %-Isolinie betrachtet. Die Berechnung der Geruchsimmissionen erfolgt unter Berücksichtigung der tierartspezifischen Gewichtungsfaktoren.

Bei der Ermittlung der Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen werden alle Betriebe berücksichtigt, die auf die Immissionspunkte im Beurteilungsraum einwirken. Die Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen ist in der Anlage 5 dargestellt.



Seite 5 zur Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

Wie das Ergebnis zeigt, beträgt die Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen an den umliegenden Immissionspunkten maximal 20 % der Jahresstunden.

Der im Anhang 7 der TA Luft für Wohnhäuser im Außenbereich angegebene maßgebliche Immissionswert für die Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen von bis zu 25 % der Jahresstunden wird eingehalten.

Für die Wohnhäuser der landwirtschaftlichen Betriebe wurden die Geruchsimmissionen ohne die jeweils eigene Tierhaltung ermittelt.

Somit sind aus geruchstechnischer Sicht keine unzulässigen Beeinträchtigungen der Nachbarschaft durch die geplante Errichtung von zwei Masthähnchenställen des landwirtschaftlichen Betriebes Lammers in Geeste zu erwarten.

<u>Ammoniakimmission und Stickstoffdeposition</u>

Anhand der aus dem gesamten Tierbestand des Betriebes ermittelten Ammoniakemissionen wurde die Gesamtzusatzbelastung an Ammoniakkonzentration und Stickstoffdeposition berechnet.

In der Anlage 6 ist die Gesamtzusatzbelastung an Ammoniakkonzentration und Stickstoffdeposition dargestellt. Die Darstellung erfolgt als Isolinie der Ammoniakkonzentration von 2 μ g/m³ sowie als Isolinie der Stickstoffdeposition von 5 kg/(ha·a). Die Berechnung der Stickstoffdeposition erfolgt für Waldflächen unter Berücksichtigung der Depositionsgeschwindigkeit von $v_d = 0.02$ m/s.

Sofern im Bereich der dargestellten 2 µg/m³-Isolinie keine empfindlichen Pflanzen und Ökosysteme vorliegen, liegt gemäß TA Luft kein Anhaltspunkt auf Vorliegen erheblicher Nachteile durch Schädigung empfindlicher Pflanzen und Ökosysteme aufgrund der Einwirkung von Ammoniak vor.

Sofern im Bereich der dargestellten 5 kg/(ha·a)-Isolinie keine empfindlichen Pflanzen und Ökosysteme vorliegen, ist gemäß TA Luft keine weitere Beurteilung der Stickstoffdeposition erforderlich.



Seite 6 zur Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

Innerhalb der berechneten Isolinien der Ammoniakkonzentration und Stickstoffdeposition befinden sich keine Waldflächen oder sonstige ausgewiesene empfindliche Pflanzen und Ökosysteme.

In der Anlage 6.3 ist der Einwirkbereich auf Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete), hervorgerufen durch die Zusatzbelastung an Stickstoffdeposition für die Depositionsgeschwindigkeit v_d = 0,02 m/s dargestellt. In diesem konkreten Fall entspricht die Zusatzbelastung der Gesamtzusatzbelastung an Stickstoffdeposition.

Innerhalb der Isolinie der Stickstoffdeposition befinden sich keine ausgewiesenen Gebiete gemeinschaftlicher Bedeutung.

Eine weitergehende naturschutzfachliche Beurteilung der Ergebnisse ist nicht Bestandteil dieser Untersuchung.

Staubimmissionen

Anhand der ermittelten Staubemissionen wird die Gesamtzusatzbelastung an Staubimmissionen für die Umgebung der geplanten Masthähnchenställe berechnet.

In der Anlage 7 ist die Gesamtzusatzbelastung an Staubkonzentration und Staubniederschlag dargestellt. Die Darstellung erfolgt als Isolinien der als nicht relevant zu betrachtenden Gesamtzusatzbelastung an Feinstaub PM 10 von 1,2 µg/m³, Feinstaub PM 2,5 von 0,8 µg/m³ und Staubniederschlag von 0,0105 g/(m²·d). Wie die Ergebnisse zeigen, werden die nicht relevanten Gesamtzusatzbelastungen an Feinstaubkonzentration (PM 10 und PM 2,5) sowie an Staubniederschlag an den umliegenden Immissionspunkten eingehalten.

Somit sind aus staubtechnischer Sicht keine unzulässigen Beeinträchtigungen der Nachbarschaft durch die geplante Errichtung von zwei Masthähnchenställen des landwirtschaftlichen Betriebes Lammers in Geeste-Dalum zu erwarten.



Seite 7 zur Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

Die vorstehende Ergebnisdokumentation wurde nach bestem Wissen und Gewissen mit größter Sorgfalt erstellt.

Lingen, den 21.12.2023 BN/Co

Fides Immissionsschutz & Umweltgutachter GmbH

geprüft durch: i. V. Manuel Schmitz, B.Eng.

erstellt durch: i. V. Dipl.-Ing. Beke Brinkmann

Geschäftsführung:



Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC Bekannt gegebene Messstelle nach 17025:2018 für die Ermittlung der Emissionen und Immissionen von Gerüchen sowie Immissionsprognosen nach TA Luft und GIRL

§ 29b BlmSchG für die Ermittlung der Emissionen und Immissionen von Gerüchen

(Nr. IST398)



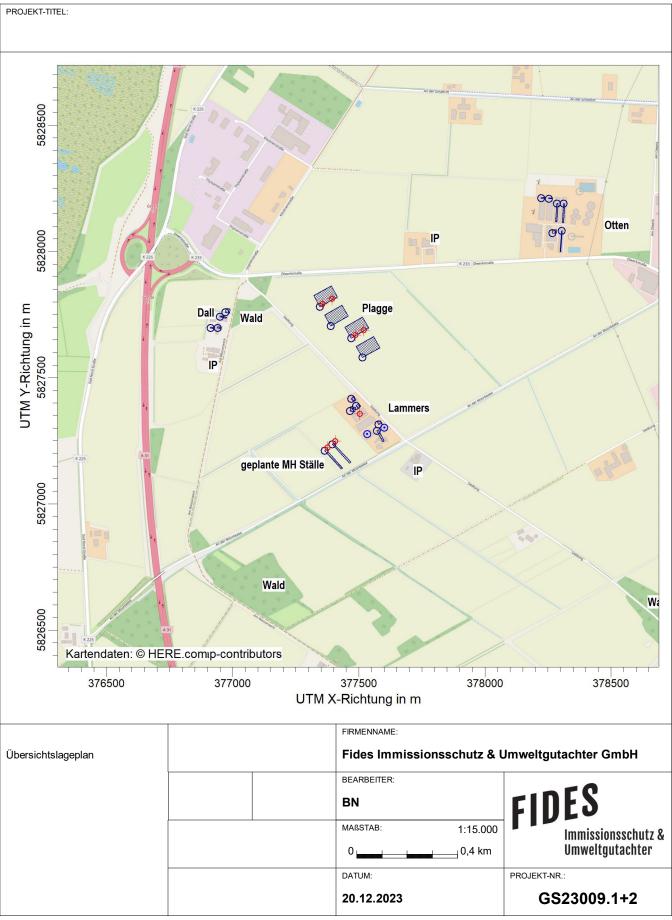
Seite 8 zur Ergebnisdokumentation Nr. GS23009.1+2/02

<u>Anlagen</u>

Anlage 1:	Übersichtslageplan
Anlage 2:	Ermittelte Geruchs-, Ammoniak- und Staubemissionen
Anlage 3:	Auszüge der Quell- und Eingabedateien der Ausbreitungsberechnung mit allen relevanten Quellparametern Berechnung der Rauhigkeitslänge
Anlage 4:	Gesamtzusatzbelastung an Geruchsimmissionen
Anlage 5:	Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen
Anlage 6:	Gesamtzusatzbelastung an Ammoniakkonzentration und Stickstoffdeposition Zusatzbelastung an Stickstoffdeposition bezüglich FFH-Gebieten
Anlage 7:	Gesamtzusatzbelastung an Staubkonzentration und Staubniederschlag



Anlage 1: Übersichtslageplan





Anlage 2: Ermittelte Geruchs-, Ammoniak- und Staubemissionen



Betriebseinheit	Anzahl Schornsteine bzw. Lüftungsart	Ableithöhe [m]	Gebäudehöhe [m]	Anzahl Tiere bzw. Fläche [m²]	Betrieb und Tierhaltung	Großvieheinheit [GV]	Minderung	Geruch [GE/s] odor_050 odor_075 odor_100 odor_150					Minderung	PM 1	Staub PM 2	• [g/s] PM 2,5	PM u	
					Lammers geplant MH Haltungsform 3													
Stall 1	ZK	12,0	7,0	30.000	Masthähnchen, 56 Tage, 2,5 kg	75	50%				2250	70%	0,01237	70%	0,00128	0,00300	0,00128	0,00428
Auslauf Stall 1		0,0-1,0		30.000	Masthähnchen, Auslauf einseitig	7,5					450		0,00416		0,00043	0,00100	0,00043	0,00143
Stall 2	ZK	12,0	7,0	30.000	Masthähnchen, 56 Tage, 2,5 kg	75	50%				2250	70%	0,01237	70%	0,00128	0,00300	0,00128	0,00428
Auslauf Stall 2		0,0-1,0		30.000	Masthähnchen, Auslauf einseitig	7,5					450		0,00416		0,00043	0,00100	0,00043	0,00143
					<u> </u>													



Betriebseinheit	Anzahl Schornsteine bzw. Lüftungsart	Ableithöhe [m]	Gebäudehöhe [m]	Anzahl Tiere bzw. Fläche [m²]	Betrieb und Tierhaltung	Großvieheinheit [GV]	Minderung	odor 050		n [GE/s]	odor_150
					J u M Lammers GbR			0001_000	0001_070	0001_100	0001_100
8	1	12,2	7,7	1.498	Mastschweine (25 bis 110 kg)	195			9737		
9	1	5,0	7,1	346	Schweinegülle	190	90%		242		
<u> </u>		3,0		340	Ochweniegune		3070		272		
					Matthias Lammers						
7	4	5,5	4,0	500	Mastschweine (25 bis 110 kg)	65			3250		
6		3,0		254	Schweinegülle				1778		
					Josef Lammers genehmigt						
1	1	7,5	6,0	48	Sauen mit Ferkeln (bis 10kg)	19,2			384		
2	<u> </u>	.,0	0,0	196	NT-Sauen und Eber	58,8			1294		
2				12	Jungsauen	1,44			72		
2				18	Sauen mit Ferkeln (bis 10kg)	7,2			144		
2	10	5,5	4,0	Summe	(- 3/	67,4			1510		
3	1	7,5	6,0	1.380	Aufzuchtferkel (bis 25 kg)	41,4			3105		
4		3,0	,	177	Schweinegülle	,			1239		
					Plagge H.						
1	2	12,0	6,7	14.999	Legehennen Bodenhaltung, Voliere, Kotband	51				1530	
Auslauf 1		0,0-0,2		14.999	Legehennen Auslauf beidseitig	2,55				76	
Auslauf 2		0,0-0,2		14.999	Legehennen Auslauf beidseitig	2,55				76	
		, ,			<u> </u>	,					



Betriebseinheit	Anzahl Schornsteine bzw. Lüftungsart	Ableithöhe [m]	Gebäudehöhe [m]	Anzahl Tiere bzw. Fläche [m²]	Betrieb und Tierhaltung	Großvieheinheit [GV]	Minderung	odor 050		n [GE/s]	odor_150
					Plagge M.			_	_	_	_
1	2	12,0	6,7	14.999	Legehennen Bodenhaltung, Voliere, Kotband	51				1530	
Auslauf 1		0,0-0,2	,	14.999	Legehennen Auslauf beidseitig	2,55				76	
Auslauf 2		0,0-0,2		14.999	Legehennen Auslauf beidseitig	2,55				76	
					<u> </u>						
					Otten						
BE 1	11	7,5	6,0	16.000	Masthähnchen (bis 42 Tage)	32					1920
BE 2	8	7,5	6,0	40.000	Masthähnchen (bis 42 Tage)	80					4800
BE 3	8	7,5	6,0	40.000	Masthähnchen (bis 42 Tage)	80					4800
BE 4	Turm	8,5	7,0	41.000	Masthähnchen (bis 42 Tage)	82					4920
BE 5	Turm	8,5	7,0	41.000	Masthähnchen (bis 42 Tage)	82					4920
GB		0,0-3,0		177	Gärrestlager, Gülle + Kofermente ohne SS					1239	
					Dall						
1				235	NT-Sauen und Eber	70,5			1551		
1				10	Jungsauen	1,2			60		
1	8	7,5	6,0	Summe		71,7			1611		
2	4	6,0	6,0	736	Aufzuchtferkel (bis 25 kg)	22,1			1656		
3	4	6,0	7,0	44	Sauen mit Ferkeln (bis 10kg)	17,6			352		
4	GB	0,0-4,0		201	Schweinegülle		90%		141		



Geruchsemissionen Zeitreihenberechnung

Woche		Anzahl	GV	GE/s/GV	GE/s	GE/s 50%	Anteil
1	7	30.000	4,8	180	864	432	11,1%
2	14	30.000	13,9	180	2.507	1254	11,1%
3	21	30.000	29,1	180	5.238	2619	11,1%
4	<u>28</u>	30.000	49,8	180	8.972	4486	11,1%
5	35	30.000	74,1	180	13.330	6665	11,1%
6	42	30.000	98,1	180	17.658	8829	11,1%
7	49	30.000	120,0	180	21.600	10800	11,1%
8	56	30.000	141,00	180	25380	12690	11,1%
Reinigung					2700	1350	4,8%
eerstand					0		6,3%
				-			100,0%



Anlage 3: Auszüge der Quell- und Eingabedateien der Ausbreitungsberechnung mit allen relevanten Quellparametern

Berechnung der Rauhigkeitslänge

```
TalServer:C:\Projekte\Projekte_Austal3\BN\Lammers_P15_ZR_w1
  Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.2.1-WI-x
  Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2023
  Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2023
  Arbeitsverzeichnis: C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_ZR_w1
Erstellungsdatum des Programms: 2023-08-01 07:39:04
Das Programm läuft auf dem Rechner "PC03".
> ti "Lammers_P13_ZR_w1"
                                       'Projekt-Titel
                                       'x-Koordinate des Bezugspunktes
> ux 32377500
> uy 5827350
                                       'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20
                                       'Rauigkeitslänge
> qs 2
                                       'Qualitätsstufe
> az "C:\Projekte\Akterm\Doerpen_DWD_06159_2012.akterm" 'AKT-Datei
> xq -93.18 -123.65 -105.77 -136.17
> yq -101.13
              -126.15
                       -114.53
                                  -138.76
> hq 12.00
                       0.00
                                   0.00
              12.00
> aq 0.00
             0.00
                       101.64
                                  99.39
> bq 0.00
             0.00
                       6.53
                                  7.06
                       1.00
> cq 0.00
             0.00
                                  1.00
                      313.26
> wq 0.00
             0.00
                                 312.34
> dq 0.80
             0.80
                       0.00
                                  0.00
> vq 7.00
             7.00
                       0.00
                                  0.00
                       0.00
> tq 0.00
              0.00
                                   0.00
             0.0000 0.0000
> lq 0.0000
                                   0.0000
> rq 0.00
             0.00
                       0.00
                                  0.00
              0.0000
0.00
                       0.0000
> zq 0.0000
             0.0000
                                  0.0000
> sq 0.00
                        0.00
                                   0.00
> odor_150 432
                   432
                              450
                                        450
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Festlegung des Rechennetzes:
dd
      16
x0
  -1136
    130
nx
y0 -1184
     131
ny
AKTerm "C:/Projekte/Akterm/Doerpen_DWD_06159_2012.akterm" mit 8784 Zeilen,
Format 3
Es wird die Anemometerhöhe ha=4.0 m verwendet.
Verfügbarkeit der AKTerm-Daten 98.5 %.
Prüfsumme AUSTAL
                d4279209
Prüfsumme TALDIA 7502b53c
```

Prüfsumme SETTINGS d0929e1c Prüfsumme AKTerm bedcd4d3

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_ZR_w1/odor-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_ZR_w1/odor-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_150"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_ZR_w1/odor_150-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_ZR_w1/odor_150-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.2.1-WI-x.

Auswertung der Ergebnisse:

DEP: Jahresmittel der Deposition

J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit

Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.

Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher

Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

2023-12-19 16:42:24 AUSTAL beendet.

Die folgenden Dateien wurden in

"C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w1\Od-ZR-odor_mod-j0
0z.dmna" kombiniert mit einem Faktor:

"C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w1\odor_mod-j00z.dmn
a" mit Wert 0,111

"C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w2\odor_mod-j00z.dmn
a" mit Wert 0,111

"C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w3\odor_mod-j00z.dmn

- a" mit Wert 0,111
- "C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w4\odor_mod-j00z.dmn
 a" mit Wert 0,111
- "C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w5\odor_mod-j00z.dmn
 a" mit Wert 0,111
- "C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w6\odor_mod-j00z.dmn
 a" mit Wert 0,111
- "C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w7\odor_mod-j00z.dmn
 a" mit Wert 0,111
- "C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_w8\odor_mod-j00z.dmn
 a" mit Wert 0,111
- "C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_ZR_Reinigung\odor_mod-j
 00z.dmna" mit Wert 0,048

```
TalServer:C:\Projekte\Projekte_Austal3\BN\Lammers_P15_GZ
  Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.2.1-WI-x
  Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2023
  Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2023
  Arbeitsverzeichnis: C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ
Erstellungsdatum des Programms: 2023-08-01 07:39:04
Das Programm läuft auf dem Rechner "PC03".
> ti "Lammers_P13_GZ"
                                       'Projekt-Titel
                                       'x-Koordinate des Bezugspunktes
> ux 32377500
> uy 5827350
                                       'y-Koordinate des Bezugspunktes
> z0 0.20
                                       'Rauigkeitslänge
                                       'Qualitätsstufe
> qs 2
> az "C:\Projekte\Akterm\Doerpen_DWD_06159_2012.akterm" 'AKT-Datei
> ri ?
              -123.65
                        -105.77
                                  -136.17
> xq -93.18
> yq -101.13
              -126.15
                        -114.53
                                  -138.76
> hq 12.00
              12.00
                       0.00
                                  0.00
> aq 0.00
              0.00
                       101.64
                                  99.39
                       6.53
> bq 0.00
             0.00
                                  7.06
                       1.00
> cq 0.00
             0.00
                                  1.00
                       313.26
> wq 0.00
             0.00
                                 312.34
> dq 0.80
             0.80
                       0.00
                                  0.00
                       0.00
> vq 7.00
              7.00
                                  0.00
              0.00
> tq 0.00
                       0.00
                                  0.00
> lq 0.0000
             0.0000 0.0000
                                  0.0000
                       0.00
> rq 0.00
             0.00
                                  0.00
> zq 0.0000 0.0000 0.0000
                                  0.0000
              0.00
                       0.00
                                  0.00
> sq 0.00
> nh3 0.01237 0.01237
                        0.00416
                                    0.00416
> odor_075 0
                0
                           0
                                        0
> odor_100 0
                   0
                             0
                                        0
> odor 150 2250
                  2250
                             450
                                        450
              0.00128
                        0.00043
> pm-1 0.00128
                                    0.00043
               0.003 0.001
0.00428 0.00143
> pm-2 0.003
                                    0.001
> pm-u 0.00428
                                    0.00143
> pm25-1 0.00128
                0.00128 0.00043
                                     0.00043
Die Höhe ha der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Festlegung des Rechennetzes:
dd
      16
x0 -1136
    130
nx
y0 -1184
ny
     131
      19
nz
```

AKTerm "C:/Projekte/Akterm/Doerpen_DWD_06159_2012.akterm" mit 8784 Zeilen, Format 3

Niederschlags-Datei

C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/niederschlag.dmna eingelesen
[1,8784].

Es wird die Anemometerhöhe ha=4.0 m verwendet.

Verfügbarkeit der AKTerm-Daten 98.5 %.

Prüfsumme AUSTAL d4279209 Prüfsumme TALDIA 7502b53c Prüfsumme SETTINGS d0929e1c

Prüfsumme AKTerm bedcd4d3

Gesamtniederschlag 730 mm in 956 h.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "nh3"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-depz" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-deps" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-wetz" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-wets" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-dryz" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/nh3-drys" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "pm"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-t35z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-t35s" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-t35i" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-t00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-t00s" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-t00i" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-depz"

ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-deps" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-wetz" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-wets" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-dryz" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm-drys" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "pm25"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm25-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/pm25-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor_075-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor_075-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor_100-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor_100-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_150"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor_150-j00z" ausgeschrieben.

TMT: Datei "C:/Projekte/Projekte_Austal3/BN/Lammers_P15_GZ/odor_150-j00s" ausgeschrieben.

TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.2.1-WI-x.

Auswertung der Ergebnisse:

DEP: Jahresmittel der Deposition

DRY: Jahresmittel der trockenen Deposition

WET: Jahresmittel der nassen Deposition

J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit

Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.

Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwerte, Deposition

```
_____
```

```
NH3 DEP: 68.3433 kg/(ha*a) (+/- 0.1%) bei x= -104 m, y= -168 m ( 65, 64) NH3 DRY: 68.2137 kg/(ha*a) (+/- 0.1%) bei x= -104 m, y= -168 m ( 65, 64) NH3 WET: 0.3086 kg/(ha*a) (+/- 0.0%) bei x= -88 m, y= -104 m ( 66, 68) PM DEP: 0.0372 g/(m²*d) (+/- 0.0%) bei x= -104 m, y= -168 m ( 65, 64) PM DRY: 0.0371 g/(m²*d) (+/- 0.0%) bei x= -104 m, y= -168 m ( 65, 64) PM WET: 0.0001 g/(m²*d) (+/- 0.1%) bei x= -120 m, y= -136 m ( 64, 66)
```

Maximalwerte, Konzentration bei z=1.5 m

```
_____
```

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

```
______
```

```
ODOR J00: 100.0 % (+/- 0.0 ) bei x= -120 m, y= -152 m ( 64, 65) ODOR_075 J00: 0.0 % (+/- 0.0 ) ODOR_100 J00: 0.0 % (+/- 0.0 ) ODOR_150 J00: 100.0 % (+/- 0.0 ) bei x= -120 m, y= -152 m ( 64, 65) ODOR_MOD J00: 100.0 % (+/- ? ) bei x= -136 m, y= -136 m ( 63, 66)
```

2023-12-19 18:54:39 AUSTAL beendet.

C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_GZ\nh3-dryf.dmna.
Scale=1,6471

C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_GZ\nh3-wetf.dmna.
Scale=0,8235

C:\Projekte\Projekte_Austal3\Lammers_Austal\Lammers_P15_GZ\n[wald]-depf.dmna

Ausbreitungsmodell AUSTAL, Version 3.2.1-WI-x

Copyright (c) Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau, 2002-2023

Copyright (c) Ing.-Büro Janicke, Überlingen, 1989-2023

Arbeitsverzeichnis: C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a

Erstellungsdatum des Programms: 2023-08-01 07:39:04 Das Programm läuft auf dem Rechner "NB03".

=======	========	===== Begin	n der Eingab	e ======	========	=====
> ti "Lamme		J		Projekt-Tite		
> ux 323775	_			-	des Bezugsp	unktes
> uy 582735					des Bezugsp	
> z0 0.20				Rauigkeitslä		
> qs 2				Qualitätsstu		
> az "C:\Pr	oiekte\Akter	m\Doerpen DW	D 06159 2012	.akterm" 'AK	T-Datei	
> dd 4.0	8.0	m\Doerpen_DW 16.0 0 -362	32.	0 'Z	ellengröße (m)
> x0 -74.0	-170.	0 -362	.0 -12	26.0 'x	-Koordinate	der l.u.
Ecke des Gi	tters					
> nx 50		50	80	'Α	nzahl Gitter	zellen in
X-Richtung						
> y0 -110.0		0 -398	.0 -12	.62.0 'y	-Koordinate	der l.u.
Ecke des Gi				,		
> ny 50	50	50	80	'Α	nzahl Gitter	zellen in
Y-Richtung						
> nz 19	19	19	19	'A	nzahl Gitter	zellen in
Z-Richtung						
> os +NOSTA	NDARD					
		0 25.0 40.0	65.0 100.0 1	50.0 200.0 3	00.0 400.0 5	00.0
		0 1200.0 150				
	-35.11			32.84	77.96	
-30.57	-11.42	-93.18	-123.65	-144.65	-107.01	-154.41
-111.56	-14.11		-29.82		-105.77	
-136.17	804.07	811.76	785.33	752.95	722.36	767.34
-550.79	-587.73	-560.02	-528.97			
> yq 6.64	17.98	-47.30	-60.47	-72.75	-35.15	
66.91	38.54	-101.13	-126.15	442.20	462.69	431.09
354.28	318.80	338.17 839.38	306.23	229.57	-114.53	
-138.76	732.22	839.38	839.86	859.14	860.86	722.38
390.95	347.20	346.72	408.96			
> hq 12.15	0.00	0.00	0.00			
0.00		12.00				
0.00	12.00	12.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
0.00	0.00	0.00 0.00 0.00	0.00			
> aq 0.00	19.00	0.00	49.57	0.00	12.00	
16.39	13.45	0.00	0.00	0.00	0.00	80.00
80.00	0.00	0.00	80.00	80.00	101.64	99.39
		72.24			15.86	
		12.79				
> bq 0.00	19.00	0.00	7.56	0.00	12.00	

11.63 50.00	13.62	0.00	0.00 50.00	0.00 50.00	0.00 6.53	50.00 7.06
2.43	5.24	4.89	3.44	3.42	14.33	i,
4.20 > Ca 0 00	5 00	5.28 7.50	5 50	7 50	3 00	
5.50	3.00	0.00	0.00	0.00	3.00 0.00	0.20
0.20	0.00	0.00	0.20	0.20	1.00	1.00
7.50	7.50	7.50	8.50	8.50	1.00 3.00	_,,,
7.50	6.00	6.00	4.00			
> wq 0.00	347.30	0.00	298.11	0.00	18.06 0.00	
311.68	310.95	0.00	0.00	0.00	0.00	29.14
29.64	0.00	0.00	30.26	29.09	313.26 359.06	
312.34	265.43	266.38	266.19	357.23	359.06	357.63
347.01	349.38	351.25	349.58		0.00	
> dq 0.80	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
0.00	0.00	0.80	0.80	0.80	0.80	0.00
0.00	0.80	0.80	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00 0.00 7.00	
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
> vq 7.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	7.00	7.00	7.00	7.00	0.00
0.00	7.00	7.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
0.00 > +a 0 00	0.00	0.00	0.00	0 00	0.00 0.00 0.00	
0 00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0 00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00 0.00 0.0000	
> la 0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0006	0.0000)
0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000
					0.0000	
					0.0000	
0.0000	0.0000	0.0000	0.0000			
> rq 0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00 0.00 0.00	
0.00	0.00	0.00	0.00			
> zq 0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0006	0.0000)
0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000
0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000 0.0000 0.00	0.0000
0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.0000
0.0000	0.0000	0.0000	0.0000	0.00	0 00	
> Sq 0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0 00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
> odor 075	9737	242	384	1510	3105	1239
3250	1778	2250	2250	0	3105 0	0
0	0	0	0	0	450	450
0	0 0	0	0	0		
	1656					

```
> odor_100 0
                                  0
                                                 765
                                                             765
                                                                         76
 0
                                     0
     76
                 765
                             765
                                        76
                                                    76
                                                                            0
                               0
                                                                   1239
                                   0
                        0
> odor_150 0
                       0
                                  0
                                              0
                                                          0
                                                                      0
 0
    0
                                                                            0
        1920
                    4800
                               4800
                                           4920
                                                       4920
                   >>> Abweichung vom Standard (Option NOSTANDARD)!
Die Höhe hq der Quelle 2 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 3 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe ha der Quelle 4 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 5 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 6 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 7 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 8 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe ha der Quelle 13 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 14 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 17 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 18 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 19 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe ha der Quelle 20 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe ha der Quelle 21 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe ha der Quelle 22 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 23 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 24 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 25 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 26 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 27 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe ha der Quelle 28 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 29 beträgt weniger als 10 m.
Die Höhe hq der Quelle 30 beträgt weniger als 10 m.
AKTerm "C:/Projekte/Akterm/Doerpen_DWD_06159_2012.akterm" mit 8784 Zeilen,
Format 3
Es wird die Anemometerhöhe ha=4.0 m verwendet.
Verfügbarkeit der AKTerm-Daten 98.5 %.
Prüfsumme AUSTAL
                   d4279209
Prüfsumme TALDIA
                   7502b53c
Prüfsumme SETTINGS d0929e1c
Prüfsumme AKTerm
                   bedcd4d3
TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor"
TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)
TMT: Datei
```

GS23009.1+2/02 Anlage 3.1.3

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00z01"

ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00s01" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00z02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00s02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00z03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00s03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00z04" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor-j00s04" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_075"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00z01" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00s01" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00z02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00s02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00z03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00s03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00z04" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_075-j00s04" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_100"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00z01" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00s01" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00z02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00s02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00z03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00s03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00z04" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_100-j00s04" ausgeschrieben.

TMT: Auswertung der Ausbreitungsrechnung für "odor_150"

TMT: 366 Mittel (davon ungültig: 0)

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00z01" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00s01" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00z02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00s02" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00z03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00s03" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00z04" ausgeschrieben.

TMT: Datei

"C:/Projekte/Projekte_Austal3/Lammers_Austal/Lammers_P15a/odor_150-j00s04" ausgeschrieben.

TMT: Dateien erstellt von AUSTAL_3.2.1-WI-x.

Auswertung der Ergebnisse:

DEP: Jahresmittel der Deposition

J00: Jahresmittel der Konzentration/Geruchsstundenhäufigkeit

Tnn: Höchstes Tagesmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen Snn: Höchstes Stundenmittel der Konzentration mit nn Überschreitungen

WARNUNG: Eine oder mehrere Quellen sind niedriger als 10 m.

Die im folgenden ausgewiesenen Maximalwerte sind daher
möglicherweise nicht relevant für eine Beurteilung!

Maximalwert der Geruchsstundenhäufigkeit bei z=1.5 m

```
ODOR J00: 100.0 % (+/- 0.1 ) bei x= -32 m, y= 64 m (1: 11, 44) ODOR_075 J00: 100.0 % (+/- 0.1 ) bei x= -32 m, y= 64 m (1: 11, 44) ODOR_100 J00: 100.0 % (+/- 0.0 ) bei x= 774 m, y= 738 m (4: 63, 63) ODOR_150 J00: 100.0 % (+/- 0.0 ) bei x= 742 m, y= 866 m (4: 62, 67) ODOR_MOD J00: 100.0 % (+/- ? ) bei x= 710 m, y= 866 m (4: 61, 67)
```

2023-12-20 16:02:37 AUSTAL beendet.

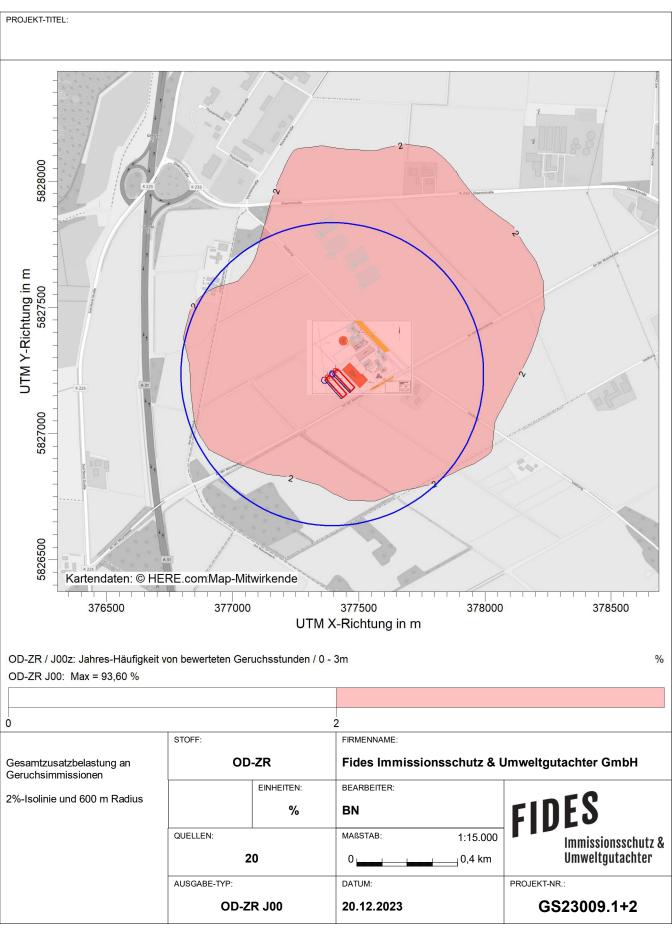


Berechnung der Rauhigkeitslänge z0

	Quellhöhe [m]	12				
Radiu	s um Quelle [m] (15-fache der Quellhöhe bzw. mindestens 150 m)	180				
	berücksichtigte Fläche [m²]	101.788				
	berechnete Rauhigkeislänge z0 [m]	0,21				
z0 [m]	z0 [m] Klasse (LBM-DE)					
0,01	Strände, Dünen und Sandflächen (331); Wasserflächen (512)	0				
0,02	Flächen mit spärlicher Vegetation (333); Salzwiesen (421); in der Gezeitenzone liegende Flächen (423); Gewässerläufe (511); Mündungsgebiete (522)	0				
0,05	Abbauflächen (131); Deponien und Abraumhalden (132); Sport- und Freizeitanlagen (142); Gletscher und Dauerschneegebiete (335); Lagunen (521)	0				
0,10	Flughäfen (124); nicht bewässertes Ackerland (211); Wiesen und Weiden (231); Brandflächen (334); Sümpfe (411); Torfmoore (412); Meere und Ozeane (523)	86.788				
0,20	Straßen, Eisenbahn (122); städtische Grünflächen (141); Weinbauflächen (221); natürliches Grünland (321); Heiden und Moorheiden (322); Felsflächen ohne Vegetation (332)	0				
0,50	Hafengebiete (123); Obst- und Beerenobstbestände (222); Wald- Strauch-Übergangsstadien (324)	10.000				
1,00	Nicht durchgängig städtische Prägung (112); Industrie- und Gewerbeflächen (121); Baustellen (133)					
1,50	Nadelwälder (312); Mischwälder (313)	5.000				
2,00	Durchgängig städtische Prägung (111); Laubwälder (311);	0				

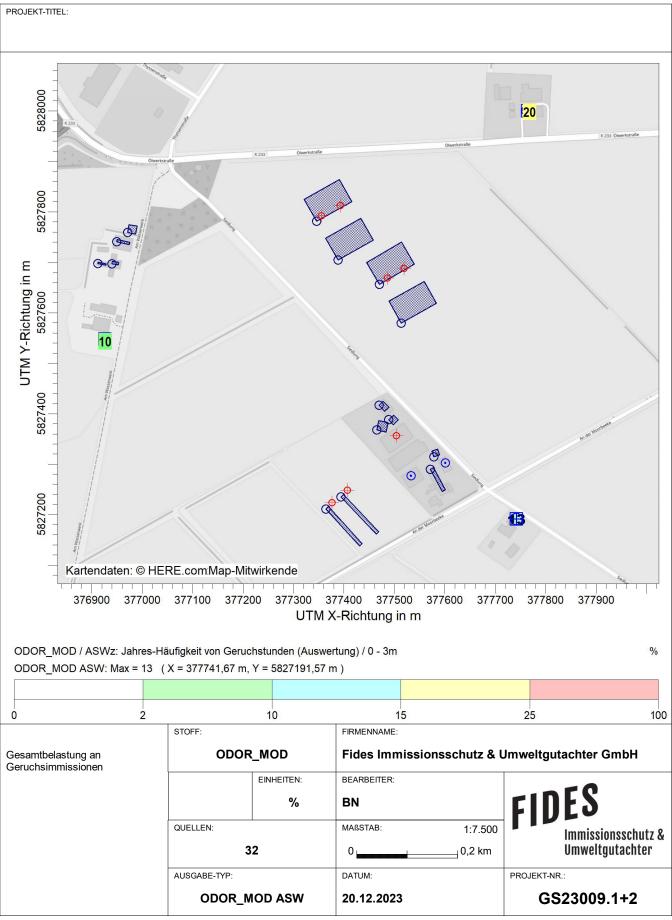


Anlage 4: Gesamtzusatzbelastung an Geruchsimmissionen



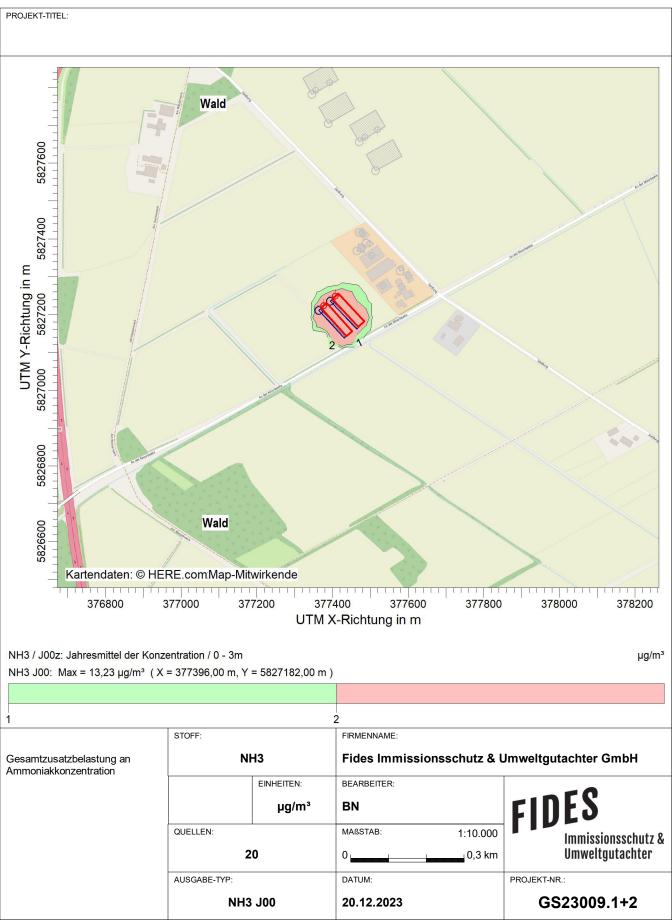


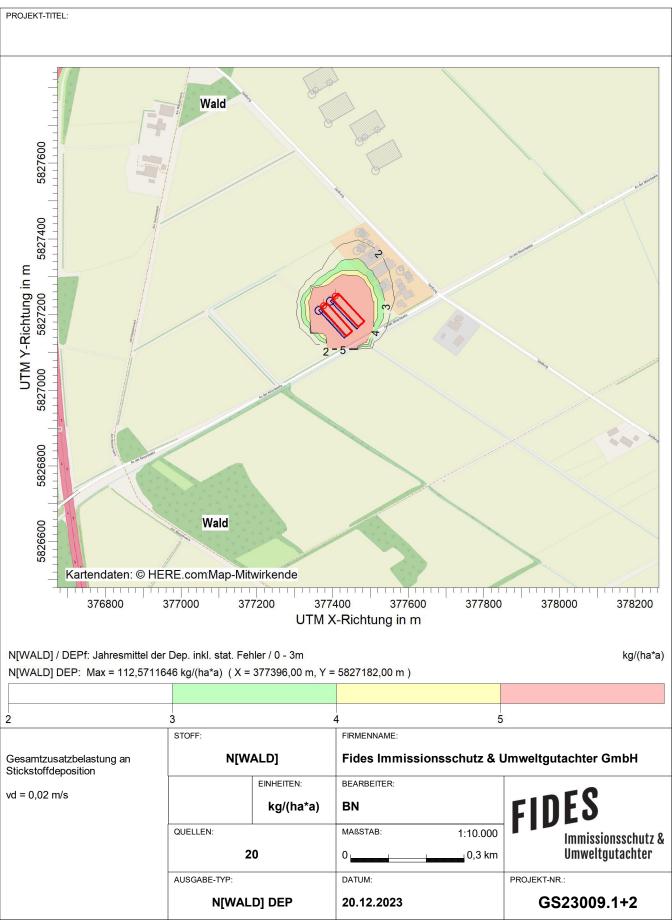
Anlage 5: Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen

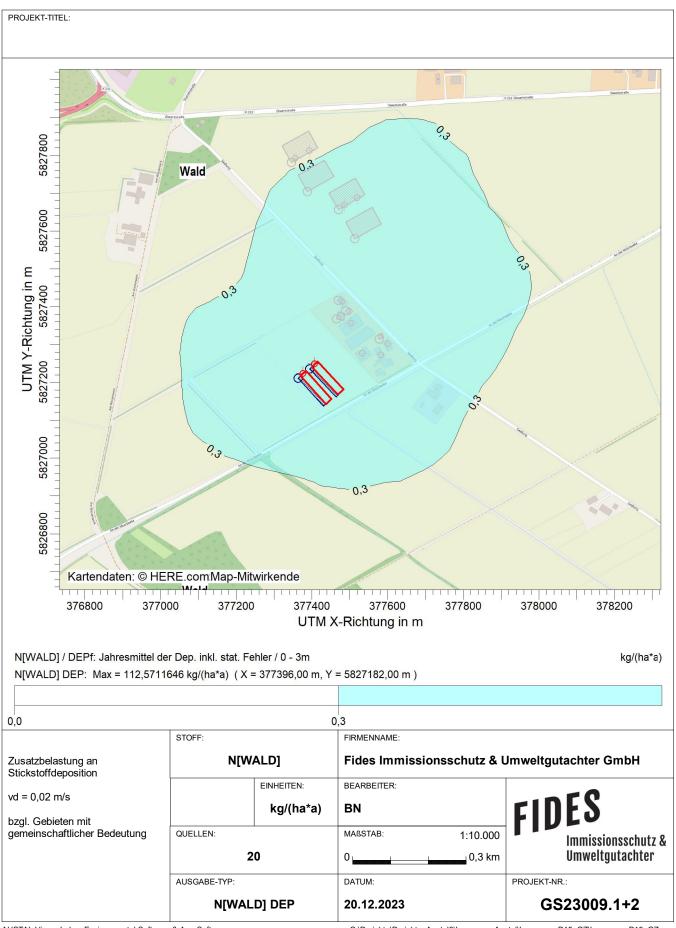




Anlage 6: Gesamtzusatzbelastung an Ammoniakkonzentration und Stickstoffdeposition Zusatzbelastung an Stickstoffdeposition bezüglich FFH-Gebieten









Anlage 7: Gesamtzusatzbelastung an Staubkonzentration und Staubniederschlag

